



## Newsletter der Region Nordrhein – im Oktober 2025

Liebe GSG-Freunde in Nordrhein,

der Herbst hat wieder Einzug gehalten und die diesjährige Wettspielsaison in Nordrhein ist auch schon wieder Geschichte. Über die Höhepunkte der Golfsaison 2025 in Nordrhein möchte ich mit diesem Newsletter berichten.

Alle 8 in Nordrhein angesetzten Regional-Wettspiele konnten dieses Jahr, wie geplant, stattfinden, d.h. keine kurzfristigen Spielabsagen wegen „mangelnder Beteiligung“, „Sturmschäden“ oder „Platz unter Wasser“. Die Beteiligung an den Regionalspielen war mit durchschnittlich 42 Spielern pro Turnier höher als in den Jahren zuvor und ist ein Beleg dafür, dass sich unsere Regionalspiele weiterhin großer Beliebtheit bei unseren Mitgliedern erfreuen.

Über den gelungenen Start der Regionalspiele im Rahmen der „Essener Woche“ sowie über die **Deutschen GSG-Meisterschaften im GC Krefeld** habe ich bereits im Juni berichtet. Nachfolgend beschränke ich mich, wie gewohnt, auf die Nennung der jeweiligen Brutto- und Netto-Sieger. Ausführlichere Spielberichte werden von den gastgebenden Kapitänen erstellt und in der Herbstausgabe unseres GSG-Magazins im November veröffentlicht. Darüber hinaus könnt Ihr die kompletten Ergebnislisten im internen Bereich unserer Webseite unter der Rubrik „Aktuelle Wettspiele“ in PC-Caddie einsehen.

Fortgesetzt wurde unsere Regional-Spielsaison am 10. Juli in meinem Heimatclub, dem **Niederrheinischen GC Duisburg**. Das Wetter an diesem Tag präsentierte sich heiter und sonnig bei sehr angenehmen Temperaturen. Leider war die Teilnehmerzahl in diesem Jahr nicht so hoch wie gewünscht. Immerhin konnte ich 28 fröhliche Mitspieler auf unserer Clubterrasse begrüßen und mittels Kanonenstart pünktlich auf die 2 x 9-Loch Runde schicken. Nach dem Spiel wurden die Spieler mit frisch gezapftem Bier belohnt. Die Siegerehrung und das gemeinsame Abendessen konnten zur Freude aller „im Freien“ auf der Clubterrasse stattfinden. Strahlende Brutto-Sieger mit 27 Punkten wurden Peter Ruppel und Jochen Swatek von der Golfriege ETUF. Die Nettowertung gewannen Klaus Dohmesen und Hans-Günter Kasteel vom GC Schloss Myllendonk mit sehr guten 43 Punkten.

Das nächste Regionalspiel in Nordrhein stand leider erst sechs Wochen später am 22. August im **Aachener Golfclub** auf dem Programm. Der 1927 gegründete Club

gehört zu den ältesten und schönsten Golfclubs in Deutschland und präsentierte sich dieses Jahr mit seinem neuen Clubhaus, welches mit moderner Architektur und hoher Funktionalität besticht. 38 Mitspieler, darunter auch einige Gäste, konnten sich bei freundlichem Wetter und guten Platzverhältnissen im sportlichen Wettkampf messen. Insgesamt gesehen wurden sehr gute Ergebnisse erspielt. So reichten 40 Nettopunkte mal eben für den 8. Platz. Siegerehrung und Abendveranstaltung fanden in den neu gestalteten Räumlichkeiten der Club-Gastronomie statt, die uns mit einem sehr guten Essen verwöhnte.

Mit beachtlichen 34 Punkten ging der Bruttopreis an die Spielerpaarung Günther Kerpen und Hilger Nadenau vom Aachener GC, knapp vor den zweit-platzierten Volker Gorzelitz und Hans Günther Heinrigs mit 33 Punkten, ebenfalls vom gastgebenden Golfclub. Platzkenntnis und Heimvorteil genutzt. Über den Gewinn der Nettowertung mit herausragenden 47 Punkten freuten sich Dr. Hans-Claus Leopold und Josef Wolter vom GC Bergisch-Land Wuppertal.

Weiter ging es am 4. September mit dem Regionalspiel im **GC Bergisch-Land Wuppertal**. Gastgeber Dr. Hans-Claus Leopold freute sich riesig über die stolze Anzahl von 44 Teilnehmern, so dass erstmals seit 5 Jahren wieder in zwei Gruppen gespielt werden konnte. Bei bestem Wetter konnte man sich mit einem Frühstück auf der Terrasse auf einen herrlichen Golftag einstimmen. Gespielt wurde von Blau, was dem als berüchtigt schwierigen Platz ein wenig die Schärfe nahm und für gute Ergebnisse sorgte. Mit 30 Bruttopunkten wurde Friedel Müntnich (GC Am Alten Fliess) ungefährdeter Brutto-Sieger, diesmal zusammen mit seinem Club-Kamerad Rolf Gilberg. Zweiter wurde das Erfolgsteam Peter Ruppel (ETUF) und Hans Michael Arnold (Schloss Georghausen). Das 1. Netto in der Klasse A ging an die Spielerpaarung Ludger Bartels und Dr. Joachim Brunswicker vom GC Emstal aus der Region Westfalen-Lippe. Erforderlich hierfür waren 39 Punkte. Da hat sich die weite Anreise in der Tat gelohnt. In der Gruppe B siegten in der Nettowertung Hans Günther Kasteel und Dr. Josef Spieler vom GC Schloss Myllendonk mit großartigen 46 Punkten.

Vorletzte Station der diesjährigen Regionalspiel-Saison in Nordrhein war der **GC Issum-Niederrhein** am 15. September. Nach der Begrüßung der 40 angereisten Teilnehmer durch Dr. Wolfgang Schäfer ging es mittels Kanonenstart auf die 18-Loch Runde. Das durchwachsene Wetter, insbesondere ein frischer, zuweilen heftiger und böiger Wind machten es uns Spielern nicht leicht, einen guten Score zu erzielen. Wenn auch die Flugbahn des Golfballes zuweilen „eingebremst“ wurde, hatte dies keinen Einfluss auf die ungebremste Spielfreude der Teilnehmer. Brutto-Sieger mit 26 Punkten wurden Oliver Hendrix und Ulrich Dammertz vom gastgebenden GC Issum vor den punktgleichen zweit-platzierten Friedel Müntnich und Josef Lange (GC Am Alten Fliess. Mit 37 Nettopunkten und nach Doppelpreisausschluss der Bruttosieger waren die Gewinner in der **Klasse A** Dr. Wolfgang Zigrath vom Kölner GC mit seinem Partner Klaus Behlke vom Golf-und Landclub Elfrather Mühle. Sieger in der **Klasse B** wurden Peter Lampe und Jobst

Peterek vom Krefelder GC mit 39 Nettopunkten. Für den 3. Nettoplatz reichten dieses Mal 32 Nettopunkte, was wohl zum Teil den widrigen Windverhältnissen geschuldet war.

Der Ausklang der diesjährigen Regional-Wettpielsaison fand traditionell im **Krefelder Golfclub** am 26. September statt. Das Teilnehmerfeld umfasste 58 Spieler, davon etliche aus unserer Nachbar-Region Westfalen-Lippe sowie „sage und schreibe“, 7 Gastspieler, davon allein 4 vom GC Schloss Myllendonk. Bei gutem Golfwetter mit einem Mix aus Sonne und Wolken ging es gutgelaunt auf den schönen Golfplatz. Nach dem Spiel erwartete uns frisch gezapftes Bier auf der Terrasse. Die Abendveranstaltung fand im gemütlichen Glas-Pavillon der Krefelder Club-Gastronomie statt, die uns über den Abend mit einem reichhaltigen und schmackhaften Menü verwöhnte. Zu Beginn der Abendveranstaltung begrüßte unser Gastgeber Dr. Michael Hohaus die Teilnehmer und insbesondere die anwesenden Gäste sehr herzlich. Danach hielt unser Präsident Dr. Kai Daube eine kurze Ansprache, in welcher er u.a. über die Vorzüge einer Mitgliedschaft in der GSG referierte. Bei unseren Gästen ist der Tag in Krefeld offenbar sehr gut angekommen. 5 der 7 Gäste haben inzwischen ihren Aufnahmeantrag in die GSG gestellt. Das ist ein großartiger Erfolg und Beleg dafür, dass die Einladung von Gästen weiter forciert werden sollte.

Nach der Hauptspeise vollzog Dr. Michael Hohaus in gewohnt charmanter Manier die Tages-Siegerehrung. Den 1. Bruttopreis und damit je einen Silberbecher erhielten Stefan Polak und Konstantin Weygand vom Krefelder GC mit bärenstarken 35 Bruttopunkten. Die weiteren Bruttoplätze belegten die Gastspieler aus Myllendonk mit 33, 32 und 31 Bruttopunkten. Wow! Den Preis für das 1. Netto in der **Klasse A** gewannen Dr. Ulrich Baaken und Prof. Dr. Ludger Opgenhoff vom Krefelder GC mit sensationellen 48 Nettopunkten. Ein vergleichbares Husarenstück (48 Nettopunkte) gelang Peter Lampe und Jobst Peterek, ebenfalls Krefelder GC, in der **Klasse B**, was natürlich zum Nettosieg reichte. Erwähnenswert sind auch die 45 Nettopunkte der zweit-platzierten Klaus Behlke (Elfrather Mühle) und Dr. Wolfgang Schäfer (Issum) in der Klasse B.

Zum Abschluss des Krefelder Abends hatte ich wiederum die Ehre und Freude, die Brutto- und Netto-Sieger der diesjährigen Regional-Wettpielsaison bekannt zu geben und damit die Gewinner der **Wanderpokale Nordrhein** für **2025**. Gewertet wurden die besten 6 von 10 möglichen Spielteilnahmen (8 Regionalspiele im 4-Ball-Best-Ball-Modus und die beiden Einzel-Zählspiele der Deutschen Meisterschaften in Krefeld im Mai dieses Jahres). Den **1. Rang** in der **Jahres-Bruttowertung** errang unser Seriensieger Friedel Müntnich vom GC Am Alten Fliess. Da Friedel an diesem Abend nicht anwesend war, wird die Übergabe des Brutto-Wanderpokal anlässlich des Kapitänstreffen Nordrhein Anfang November nachgeholt. Platz 2 der Brutto-Wertung belegte Peter Ruppel vom ETUF, Dritter wurde Claus Brinkmann, ebenfalls ETUF.

Die meisten Wertungspunkte in der **Jahres-Nettowertung** erzielte Dr. Hans-Claus Leopold vom Golfclub Bergisch-Land und kürte sich damit zum diesjährigen **Gewinner des Wanderpokal Netto**. Platz 2 ging an Vorjahressieger Klaus Dohmesen vom GC Schloss Myllendonk. Claus Brinkmann belegte auch hier den ehrenvollen 3. Platz. Leider ist mir bei der Netto-Auswertung, im Eifer des Gefechts, ein grober Rechenfehler unterlaufen, was dazu führte, dass ich fälschlicherweise Klaus Dohmesen zum Netto-Sieger ausgerufen habe. Dieses Missgeschick wurde im Nachgang einvernehmlich korrigiert. Ich bitte alle Betroffenen um Nachsicht. Im Anhang dieses Newsletters sind die jeweils 30 besten Spieler der **Netto- und Brutto-Jahreswertung 2025** aufgelistet.

An dieser Stelle sei es mir erlaubt, allen Kapitänen und ihren Mitstreitern für ihr großes Engagement bei der Planung, Organisation und Durchführung unserer Regionalspiele auf das Herzlichste zu danken. Neben den Deutschen und Europäischen Meisterschaften, dem KEP sowie den vielen bi- und multinationalen Wettspielen sind die Regionalspiele ein wesentlicher Bestandteil für einen interessanten und abwechslungsreichen Wettspielkalender, den die GSG ihren Mitgliedern Jahr für Jahr anbietet.

Unsere nationale Mannschaftsmeisterschaft, der **KEP 2025**, wurde erstmalig in der langjährigen GSG-Geschichte in Thüringen, im Golfresort Weimarer Land, ausgetragen. Mir war es in diesem Jahr nicht möglich, an diesem, wie ich vernommen habe, außerordentlich gelungenem Event teilzunehmen. Ausführliche Spielberichte, alle Ergebnislisten sowie zahlreiche Fotos zum diesjährigen KEP finden sich im internen Mitgliederbereich unserer GSG-Homepage. Dort könnt ihr auch den Bericht des 1. Vorsitzenden, den Geschäftsbericht zum Jahresabschluss 2024 sowie das Protokoll der Mitgliederversammlung nachlesen.

Von den insgesamt 160 Teilnehmern kamen knapp 50 Teilnehmer aus Nordrhein, das entspricht etwa 30% aller Teilnehmer. Das Abschneiden unserer Mitglieder bzw. Mannschaften aus Nordrhein beim diesjährigen **KEP** kann sich sehen lassen. In der **Brutto-Mannschaftswertung der Klasse A** erspielte sich **Team Krefeld** in der Besetzung Dr. Kai Daube, Norbert Kopecky, Dr. Michael Hohaus und Konstantin Weygand den 2. Platz und den 3. Platz in der Netto-Wertung. Das **Team Am Alten Fliess** mit Friedel Müntnich, Rainer Dehn, Thomas Kommerell und Gabriel Hrancovic wurde in der Brutto-Wertung Dritter. Mit 83 Schlägen wurde zudem Dr. Kai Daube zum **besten Brutto-Einzelspieler gekürt**, vor Thomas Kommerell vom GC Hösel mit ebenfalls 83 Brutto-Schlägen.

In der **Team-Wertung der Klassen B und C** konnte sich kein Team aus Nordrhein unter den TOP 3 platzieren. In der **Einzelwertung der Klasse C** siegte Dr. Josef Spieler vom GC Schloss Myllendonk vor dem punktgleichen Heinz-Willi Tacke, ETUF, als dritt-platzierten. In der Masterswertung der über 80-jährigen konnte

Heinz-Willi Tacke alle weiteren Teilnehmer hinter sich lassen und nahm den Martin Bahre Wanderpreis entgegen. Herzliche Gratulation an unsere Spieler und Mannschaften aus Nordrhein für ihre Teilnahme und das gute Abschneiden beim diesjährigen KEP. An dieser Stelle sei gesagt, dass Geschäftsführung und Vorstand bereits Verhandlungen zur Neu-Auflage des KEP im Golfresort Weimarer Land im nächsten Jahr, dann nach Möglichkeit mit mehr Teilnehmern, aufgenommen haben.

Nach so vielen Namen und Zahlen ist es an der Zeit, zum Ende zu kommen. Mein nächster Newsletter ist für Dezember vorgesehen. Darin werde ich auch zur Mitgliederentwicklung Nordrhein in 2025 berichten.

Bis dahin wünsche ich Euch eine gute Zeit und noch viele schöne herbstliche Golfrunden. Bleibt gesund und zuversichtlich!

Ein herzliches Glückauf!

Euer

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Jochen Vogels', with a large, sweeping flourish extending to the right.

Jochen Vogels  
Regionalkapitän Nordrhein

Anlagen: Jahreswertung 2025 für Nordrhein – TOP 30